

PANDORA - K L A S S I K E R



GOETHE

Sämtliche Werke in zwanzig Bänden

*

Mit einem Vorpruch von Gerhart Hauptmann
und Einleitungen von

Hermann Bahr, Max Dessoir, Paul Ernst, Herbert Eulenberg,
Casar Fleischlen, Ernst Hardt, Wilhelm Hegeler, Hermann
Hesse, Hugo von Hofmannsthal, Wilhelm Ostwald, Karl
Scheffler, Wilhelm von Scholz, Georg Simmel, Martin
Wackernagel, Jakob Wassermann, Bruno Wille

*

Die Goethe-Ausgabe der Pandora-Klassiker ist auf die genießende Lektüre des nach Vertiefung strebenden Lesers eingestellt. Sie ist nicht eine Goethe-Ausgabe neben unzähligen anderen, sie hat den Ehrgeiz nach einem eigenen Gesicht.

Was ihre Anordnung betrifft, so bringt sie sämtliche Werke in der Folge ihres Entstehens, ohne aber die einzelnen Gattungsgruppen auseinanderzureißen. Die Gedichte, die Dramen, die Werke der erzählenden Prosa bleiben beieinander.

Die Wahrung des einzelnen Dichterwortes geschah mit höchster Ehrfurcht. Dafür bürgen die Namen derer, die für die Ausgabe wissenschaftlich verantwortlich sind. Professor Dr. Georg Witkowski entwarf den Gesamtplan. Mit ihm zusammen übernahm Dr. Curt Koch die Herausgabe und setzte sie dann gemeinsam mit Paul Wiegler fort.

Aber noch viele andere wirkten mit, deren Anzahl und deren geistiger Rang eine weitere Eigenart unserer Ausgabe darstellen. Wie man sieht, sind es alles Männer, die etwas selbst Erlebtes und persönlich Inspiriertes zum Thema Goethe zu sagen haben.

Durch diese Anlage, die die besten Namen der Zeit mit Goethe verknüpft, wird unsere Ausgabe zu einem Bekenntnis der Zeit zu Goethe.

Die Anlage ist auf zwanzig Bände in Kleinoktav berechnet. Zwei Bände Anmerkungen sollen folgen. Band 1—12 liegen fertig vor. Die Bände 13—20 gelangen voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres zur Ausgabe. Entwurf der Einbände von Professor Hugo Steiner-Prag.